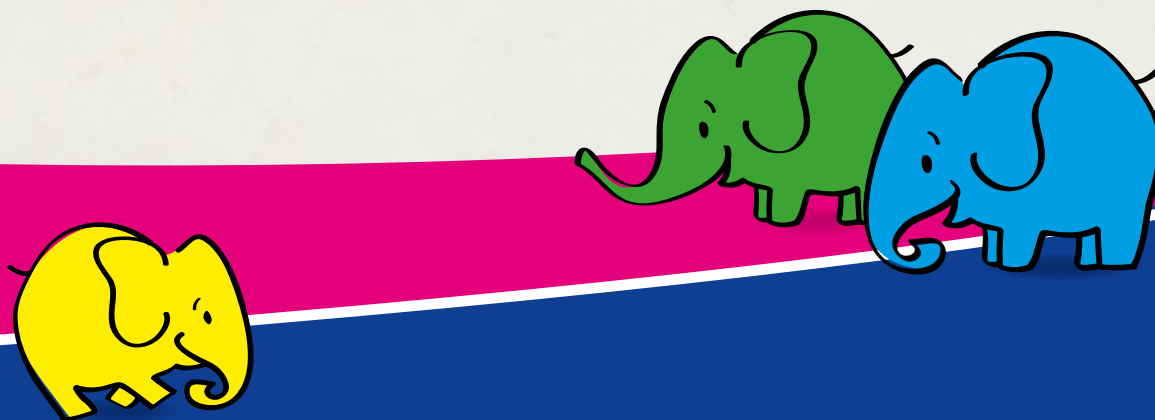




die lobby für kinder

Deutscher Kinderschutzbund
Ortsverband Oldenburg e.V.



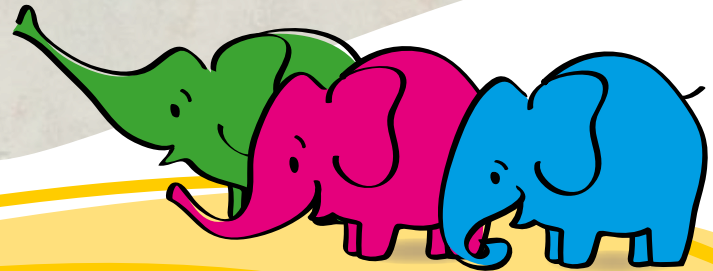
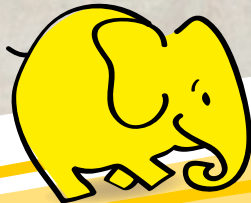
DIE KLEINEN ELEFANTEN

Herzlich willkommen

bei den **Kleinen Elefanten**, der Kindertageseinrichtung des Kinderschutzbundes Oldenburg.

Inhaltsverzeichnis

03	<i>Der Deutsche Kinderschutzbund Ortsverband Oldenburg e.V. als Träger</i>	08	<i>Sprache und Spracherwerb</i>
03	<i>Wir stellen uns vor</i>	08	<i>Musizieren und Musikalität</i>
04	<i>Organisatorisches und Anmeldung</i>	09	<i>Wahrnehmung und Bewegung</i>
04	<i>Schließungszeiten</i>	09	<i>Natur und unmittelbares Umfeld</i>
04	<i>Räumlichkeiten</i>	09	<i>Sozialverhalten, Werte und Normen</i>
05	<i>Unser Bild vom Kind</i>	10	<i>Gesunde Ernährung</i>
06	<i>Eingewöhnung</i>	10	<i>Zusammenarbeit mit den Eltern</i>
07	<i>Tagesablauf</i>	11	<i>Team und Qualitätsentwicklung</i>
08	<i>Persönlichkeitsentwicklung und -bildung von Anfang an</i>		



Der Deutsche Kinderschutzbund Ortsverband Oldenburg e.V. als Träger

Der Kinderschutzbund Oldenburg ist Träger der Kindertageseinrichtung **Die Kleinen Elefanten**. Der DKSB arbeitet auf Grundlage der UN-Kinderrechtskonvention, die allen Kindern und Jugendlichen dieselben Rechte zusichert und sich für deren Stärkung einsetzt. Die Bedeutung der frühkindlichen Bildung und Entwicklung und das Recht eines jeden Kindes, sich seinen Fähigkeiten entsprechend zu entwickeln, ist dem Kinderschutzbund bewusst. Daher fühlt er sich als Träger der Kindertageseinrichtung besonders verpflichtet, eine qualitativ hochwertige sozialpädagogische Arbeit zu gewährleisten. Weitere Angebote des Ortsverbandes Oldenburg sind die Gruppen für Kinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien, das Kinderrechte-Projekt sowie die Beratung für Kinder, Jugendliche, Eltern und Erziehende.

Wir stellen uns vor

Unsere Kindertageseinrichtung für Ein- bis Dreijährige (drei Gruppen mit je acht Kindern) ist im Erdgeschoss eines Mehrparteienwohnhauses in der Lindenstraße 39 in Oldenburg untergebracht.

Die Einrichtung ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.30 bis 13.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Unser Team besteht aus unterschiedlichen pädagogischen Fachkräften und wird, soweit möglich, durch JahrespraktikantInnen unterstützt. Im Falle von Urlaub, Fortbildung oder Krankheit werden Vertretungskräfte eingesetzt, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Unser pädagogisches Arbeiten richtet sich nach dem „Niedersächsischen Orientierungsplan für Kindertagesstätten“ sowie den dazugehörigen Handlungsempfehlungen für Kinder unter drei Jahren.

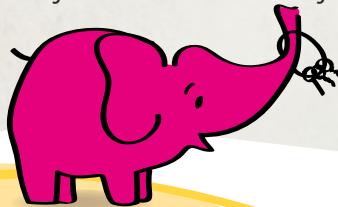


Organisatorisches und Anmeldung

Im Zeitraum vom 01. bis 31. Januar können Eltern ihre Kinder für das neue Krippenjahr (01. August des jeweiligen Jahres bis 31. Juli des nächsten Jahres) anmelden. Alle Informationen zum Anmeldeverfahren erfahren Sie direkt bei uns oder Sie entnehmen es unserer Homepage im Internet unter dem Link **Kinderbetreuung**. Die Zusage über einen Platz trifft die Leitung der Kindertagesstätte. Die Eltern werden im Februar benachrichtigt, ob sie einen Platz erhalten haben. Am 3. Samstag im Januar findet unser Schnuppertag statt. An diesem Tag können sich Eltern die Einrichtung ansehen und sich über unsere Arbeit informieren.

Schließungszeiten

Wir schließen unsere Kindertageseinrichtung für drei Wochen in den Sommerferien sowie über Weihnachten bis Anfang Januar. Weiterhin gibt es regulär zwei Schließungstage im Jahr, an denen die Fortbildungen für die MitarbeiterInnen stattfinden. Über aktuelle Schließungszeiten informieren wir die Eltern frühzeitig schriftlich über einen Elternbrief.



Räumlichkeiten

Die Räumlichkeiten des Kinderschutzbundes befinden sich im Erdgeschoss eines Mehrfamilienhauses. Ein **Außenbereich** mit Sandkasten, einem Spielhaus aus Holz und diversen anderen Spielmöglichkeiten ist vorhanden. Wir verfügen über einen hellen, großzügig aufgeteilten und überschaubaren **Gruppenraum**, der den Kindern Schutz und Geborgenheit, sowie abwechslungsreiche Spielmaterialien und kleinstkindgerechtes Mobiliar bietet. Neben dem Gruppenraum besitzt unsere Kindertageseinrichtung einen kleinen Ruheraum, der den Kindern Rückzugs- und Entspannungsmöglichkeiten ermöglicht. Dieser kann alternativ auch als Bewegungsraum genutzt werden. Außerdem gibt es eine **Küche**, in der wir die gemeinsamen Mahlzeiten vorbereiten. Ein sowohl kind- als auch hygienegerechter **Wickelraum** rundet das Angebot ab.



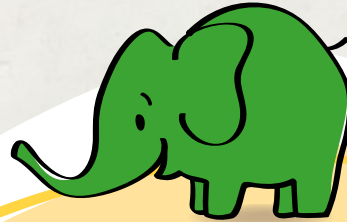
Das Außengelände des Kinderschutzbundes hat Innenhofcharakter und bietet den Kindern Platz zum Fahrrad-, Laufrad-, Roller- oder Bobby-Car-Fahren. Es gibt einen großzügigen Sandkasten mit unterschiedlichsten Spielmaterialien sowie ein kleines Holzhäuschen, in dem sich die Kinder gerne verstecken. Das ebenfalls kleinstkindgerechte Mobiliar für unseren Außenbereich lädt die Kinder zu Rollenspielen ein und bietet uns die Möglichkeit, an schönen Tagen draußen Mahlzeiten einzunehmen. Wir verfügen zudem über einen Krippenwagen mit acht Sitzplätzen, mit dem wir gemeinsam die nähere Umgebung erkunden, Ausflüge zum Spielplatz unternehmen oder auch gerne mal zum Wochenmarkt fahren.



Unser Bild vom Kind

*Wir sehen das **Kind als Akteur seiner eigenen Entwicklung**, das mit Neugier seine Welt erkundet. Daher verstehen wir uns als „EntwicklungsbegleiterInnen“, die dem Kind Möglichkeiten bieten, sich mit seiner Umwelt aktiv auseinanderzusetzen.*

Ein wichtiges Ziel für uns ist, die Selbstständigkeit des einzelnen Kindes zu fördern, seine Ressourcen zu stärken und Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten, um somit das Selbstkonzept des Kindes zu festigen. Kinder sollen zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten heranwachsen. Wir als PädagogInnen bieten dafür eine entsprechende Vorbildfunktion. Wir schätzen und stärken jedes Kind in seiner eigenen Persönlichkeit. Wir legen Wert darauf, die Bedürfnisse jedes einzelnen Kindes zu erkennen und unsere Angebote dementsprechend zu gestalten. So hat jedes Kind die Möglichkeit, sich individuell zu entwickeln.



Eingewöhnung

Die Voraussetzungen für einen guten Start in die neue Kindergruppe liegen in einer vertrauensvollen Beziehung zwischen dem Kind und den betreuenden PädagogInnen. Um eine solche Beziehung aufbauen zu können, um sich in die neue Umgebung einzuleben und sich in die Kindergruppe zu integrieren, benötigen Kinder Zeit.

Aus diesem Grund arbeiten wir in Anlehnung an das Berliner Eingewöhnungsmodell, das eine behutsame, elternbegleitete Eingewöhnungsphase vorsieht. Durch gemeinsame Besuche von Eltern und Kind in der Kindergruppe lernt das Kind langsam die neue Umgebung, die anderen Kinder und die PädagogInnen kennen. Auch für

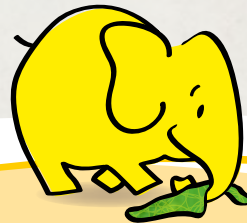
Eltern ist diese Zeit des Kennenlernens wichtig, sie hilft ihnen unter anderem dabei, sich später für die Gruppenzeit leichter von ihrem Kind verabschieden zu können.



Wir arbeiten in festen Zweierteams, sodass den Kindern zwei feste Betreuungspersonen zur Verfügung stehen. Die neuen Kinder können ihre Bezugsperson frei wählen. Gerade in dieser ersten Phase ist uns Kontinuität besonders wichtig.

Über die Dauer der Eingewöhnung und die Länge der Trennungsversuche wird individuell und an den Bedürfnissen des Kindes orientiert entschieden. Bei den Trennungsversuchen arbeiten wir mit einer klaren Verabschiedung der Eltern von ihren Kindern.

Ein Übergangsobjekt (Schmusetuch, Teddy) ist für die Kinder dabei sehr hilfreich. Die Eltern spielen hierbei als „Experten für ihre Kinder“ eine wichtige Rolle. Gemeinsam können wir so eine Basis für einen guten Start schaffen.



Tagesablauf

8.00 (7.30) Uhr bis 9.00 Uhr:

In dieser Zeit werden die Kinder gebracht. Beim Abschiednehmen werden Kinder und Eltern liebevoll durch uns unterstützt.

Bis ca. 9.15 Uhr:

In diesem Zeitraum haben die Kinder die Möglichkeit, anzukommen und frei zu spielen.

Anschließend räumen wir gemeinsam mit den Kindern auf und setzen uns zum Morgenkreis zusammen. Der Morgenkreis ist ein festes Ritual. Wir singen unser Begrüßungslied, bei dem jedes Kind einzeln begrüßt wird. Dann folgen Sing-, Tanz- und Bewegungslieder.

Ca. 9.30 Uhr bis 10.00 Uhr:

Unsere Frühstückszeit wird mit einem Lied eingeleitet, danach essen die Kinder gemeinsam ihr mitgebrachtes Frühstück. Nach dem Frühstück werden die Kinder gewickelt, dabei nehmen wir uns für jedes einzelne Kind ausgiebig Zeit.

Ca. 11.00 Uhr:

In den folgenden 1,5 Std. führen wir pädagogische Angebote durch, machen Ausflüge in die nähere Umgebung oder nutzen unser Außengelände. Kinder, die noch einen Vormittagschlaf brauchen, können diesen jederzeit machen.

Gegen 12.15 Uhr:

Wir bieten den Kindern einen kleinen Obstbiss an. Dies berücksichtigt das Bedürfnis von Kleinstkindern nach mehreren kleinen Mahlzeiten. Danach singen wir gemeinsam unser Abschiedslied, welches die Kinder auf die Abholphase einstimmt.

12.45 Uhr bis 13.00 Uhr:

Die Kinder werden abgeholt.

Unsere Nachmittagsbetreuung ist ähnlich strukturiert wie die Vormittagsbetreuung.



Persönlichkeitsentwicklung und -bildung von Anfang an

Wissenschaftliche Erkenntnisse zeigen, dass die ersten drei Lebensjahre eines Kindes von besonderer Bedeutung sind. In dieser Zeit werden wichtige Grundsteine gelegt. Daher haben die Begleitung von Bildungs- und Entwicklungsprozessen und die Förderung sozialer Fähigkeiten in unserem Tagesablauf einen wichtigen Stellenwert. Folgende Lernbereiche sind fest in unseren pädagogischen Alltag integriert:

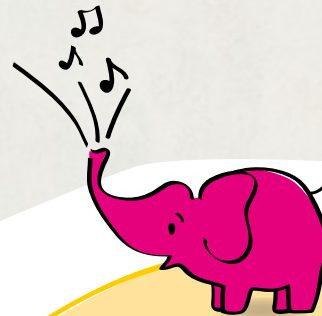


Sprache und Spracherwerb

Sprache ist für das soziale Miteinander von großer Bedeutung. Daher unterstützen wir Kinder aktiv beim Sprechen lernen, indem wir durch Bilderbücher und pädagogische Angebote Sprachanreize schaffen. Wir sehen uns selbst als Sprachvorbilder. Durch handlungsbegleitendes Sprechen versuchen wir, alltägliche Situationen sowie auch Konflikte für Kinder verständlich zu machen.

Musizieren und Musikalität

Einmal am Tag findet unser Singkreis statt, in dem wir in gemütlicher Runde Lieder, Reime und Fingerspiele lernen sowie musische Klatsch- und Bewegungsspiele gemeinsam erleben. Oft nehmen wir auch unsere Musikinstrumente zur Hilfe und machen selbst Musik. Durch Lieder und rhythmische Sprechverse werden Kinder zum Singen - und somit zum Sprechen - angeregt und sammeln zugleich erste musikalische Erfahrungen.



Wahrnehmung und Bewegung

In unserer Einrichtung können Kinder vielfältige Wahrnehmungs- und Bewegungserfahrungen sammeln. Auch hier verstehen wir uns als BegleiterInnen, indem wir Kindern Impulse in Form von unterschiedlichen Materialien (Holz, Papier, Fingerfarbe, Sand, Steine, Kastanien, usw.) zur Verfügung stellen, aus denen sie frei wählen können. Unser Außen- und Innenbereich bietet Spiel- und Lernmöglichkeiten sowohl im grob- als auch im feinmotorischen Bereich und spricht unterschiedliche Wahrnehmungsbereiche wie Fühlen, Hören, Sehen, Schmecken, das Gleichgewichtsempfinden und die Tiefensensibilität an.

Natur und unmittelbares Umfeld

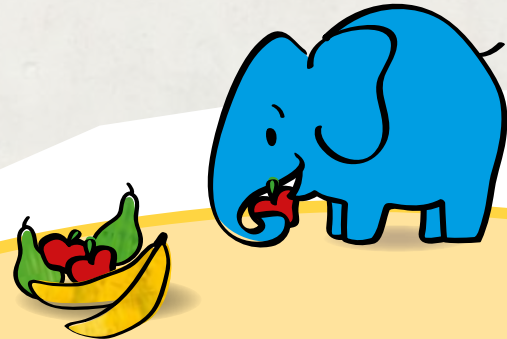
Wir ermöglichen Kindern Erfahrungen mit Naturmaterialien, machen Exkursionen in der freien Natur und führen sie an die Naturelemente Erde, Wasser und Luft heran. Mit dem



Krippenwagen besuchen wir den Spielplatz, den Bahnhof oder den Hafen, machen ein Picknick oder sammeln Kastanien. So erleben die Kinder die Natur und das Wetter zu allen vier Jahreszeiten.

Sozialverhalten, Werte und Normen

Im Kontakt mit Gleichaltrigen lernen Kinder wichtige Regeln im gegenseitigen Umgang miteinander. Wir achten jedes Kind in seiner eigenen Persönlichkeit und erziehen die Kinder zu einem wertschätzenden und respektvollen Umgang miteinander.



Gesunde Ernährung

Eine gesunde und ausgewogene Ernährung ist eine wichtige Voraussetzung, um vielfältigen Belastungen und Krankheiten widerstehen zu können. Wir führen Kinder an gesunde Lebensmittel heran und geben Eltern wichtige Informationen dazu, indem wir darauf achten, dass Kinder in unserer Einrichtung möglichst gesunde Lebensmittel zu sich nehmen. Zu jeder gemeinsamen Mahlzeit bieten wir Obst und/ oder Gemüse an.

Zusammenarbeit mit den Eltern

Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist für unsere Arbeit sehr wichtig und liegt uns daher am Herzen.

Wir möchten für Eltern und Kinder eine vertrauensvolle Atmosphäre schaffen, die offen ist für Anregungen und Ideen für unseren Alltag.

Zudem bieten wir Elternsprechtage an, während derer ein Austausch über die Entwicklung des Kindes,

seine Ressourcen, Lernfelder und Spielvorlieben stattfindet. Um Eltern in unterschiedlichen Lebenssituationen hilfreich unterstützen zu können, bieten wir in unserem Haus eine kostenlose Beratung für Eltern und Erziehende an. Zu den Aufgaben der Eltern gehört der regelmäßige Wäshedienst. Wir freuen uns auch über tatkräftige Mithilfe bei Festen und Veranstaltungen, wie zum Beispiel dem Welt-Kinder-Tag.



Team und Qualitätsentwicklung

Unsere Kindergruppen werden jeweils von einer Erstkraft (ErzieherIn) und einer weiteren pädagogischen Fachkraft begleitet. Unsere vielfältigen zusätzlichen Qualifikationen sind eine Bereicherung für unsere Arbeit und geben zusätzlich Raum für Weiterentwicklung und Veränderung.

Alle zwei Wochen findet unsere Dienstbesprechung statt, in der wir unser pädagogisches Arbeiten reflektieren und uns im Team fachlich austauschen. Es werden gemeinsame Ziele festgelegt.

Der Austausch im Team ermöglicht Ideenreichtum und Weitsicht. Um den fachlichen Horizont der MitarbeiterInnen zu erweitern, werden regelmäßig Weiterbildungen und Fachvorträge besucht.

Die Werke der Kinder werden in Portfolios gesammelt. Sie verdeutlichen den Entwicklungsverlauf des Kindes. Am Ende der Kita-Zeit werden diese Portfolios Eltern und Kindern zum Abschied und als Erinnerung an einen wichtigen Lebensabschnitt geschenkt.

Wir sind jederzeit um Transparenz bemüht, denn pädagogische Qualität wird auch anhand ihrer Nachvollziehbarkeit deutlich. Es ist uns daher wichtig, den Eltern und der Öffentlichkeit unsere Arbeit offenzulegen.

Sprechzeiten der Kindertageseinrichtung Die kleinen Elefanten

Mittwoch und Freitag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: 0441 / 36 14 66-32

Deutscher Kinderschutzbund

Ortsverband Oldenburg e.V.

Lindenstr. 39 · 26123 Oldenburg

www.kinderschutzbund-oldenburg.de

E-Mail: kinderbetreuung@kinderschutzbund-oldenburg.de





die lobby für kinder

Deutscher Kinderschutzbund
Ortsverband Oldenburg e.V.

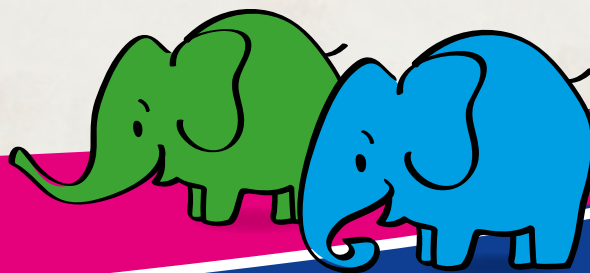
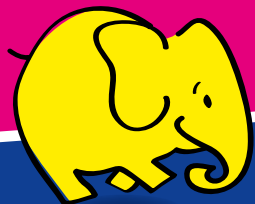


Lindenstr. 39 • 26123 Oldenburg • Telefon: 0441 / 36 14 66 - 32 • kinderbetreuung@kinderschutzbund-oldenburg.de • www.kinderschutzbund-oldenburg.de



die lobby für kinder

Deutscher Kinderschutzbund
Ortsverband Oldenburg e.V.



DIE KLEINEN ELEFANTEN